

Wir stellen ein!



Kennziffer:
12/2025

Ort:
Dresden

Bewerbungsfrist:
18. Juni 2025

befristet

Referent/Referentin (m/w/d) im Bereich Öffentlichkeitsarbeit / Vermittlung

im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

befristet für die Dauer von zwei Jahren längstens bis zum 31. Oktober 2027 in
Vollzeit¹



Über uns

Das **Landesamt für Denkmalpflege Sachsen** (LfD) ist als Fachbehörde in allen Angelegenheiten des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege tätig. Ihm obliegen u. a. die Führung des Kulturdenkmalverzeichnisses im Freistaat Sachsen, die Beratung der staatlichen und der kommunalen Denkmalschutzbehörden, die denkmalfachliche Einvernehmenserteilung und die Beteiligung als Träger öffentlicher Belange in Genehmigungs- und Planungsverfahren, die Denkmalförderung, die Öffentlichkeitsarbeit und die Mitwirkung in regionalen, überregionalen und internationalen Fachgremien.

Näheres finden Sie auf [unserer Website](#).

¹ Da die Einstellung auf § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz beruht, können Bewerberinnen und Bewerber, die in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Sachsen stehen oder bereits gestanden haben, nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen



Interessante Aufgaben

- organisatorische Vorbereitung und Durchführung des 90. Tags der Denkmalpflege sowie der Jahrestagung der Vereinigung der Denkmalfachämter der Länder (VDL) vom 8. bis 11. Juni 2026 in Leipzig, inklusive der Betreuung der Referenten, der Konzeption des Tagungsbandes und der redaktionellen Bearbeitung bis zur Drucklegung,
- organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Fachtagung „Ostmoderne“ 2027 zur Vernetzung der Aktivitäten zur Erforschung dieser Zeitschicht, zur denkmalpflegerischen Erfassung und deren praktischen Betreuung bei Sanierungsvorhaben inklusive der Betreuung der Referenten, der Konzeption des Tagungsbandes und der redaktionellen Bearbeitung bis zur Drucklegung. Zu den Aufgaben gehört die systematische kunstwissenschaftliche Recherche nach Objektgattungen und Vernetzung mit anderen Akteuren im ehrenamtlichen Bereich,
- Erstellung einer modularen Konzeption zum Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit des LfD auf der Grundlage einer Evaluation der bestehenden Formate mit den Schwerpunkten Vermittlung der Denkmalwerte, Vermittlung von Fachthemen der Denkmalpflege und fachliche Weiterbildung der Ehrenamtlichen und der Denkmalbehörden unter Einbeziehung moderner Ansätze und Medien.

Die Aufgabenerfüllung erfordert ein hohes Maß an Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein. Wir erwarten eine selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise, die Befähigung zu interdisziplinärer Zusammenarbeit, ein gutes Urteilsvermögen sowie ein sicheres, verbindliches Auftreten, verbunden mit fachlicher Autorität, Affinität zu digitalen Prozessen und ausgeprägter sozialer Kompetenz.



Wir bieten Ihnen

- einen modernen Arbeitsplatz,
- ein interessantes, verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, engagierten und aufgeschlossenen Team,
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten,
- flexibel gestaltbare und familienfreundliche Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen,
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung,
- Jobticket mit Ermäßigung in verschiedenen Verkehrsverbünden im Freistaat Sachsen und der Deutschen Bahn AG,
- attraktive Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Wie sieht es mit Ihrer Vergütung aus?

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).



Sie bringen mit

Erforderlich ist:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Magister oder Master) in den Fächern Kunstgeschichte, Architektur, Kommunikationswissenschaften, Medienwissenschaften oder vergleichbar,
- der Besitz eines Führerscheins der Klasse B.

Von Vorteil sind:

- grundlegende Kenntnisse der sächsischen Bau- und Kunstgeschichte,
- Kenntnisse im Aufgabenprofil, den Tätigkeiten und der Organisation einer Fachbehörde,
- Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen,
- Erfahrungen in redaktioneller Arbeit an Publikationen,
- Grundkenntnisse des Verwaltungs- und Denkmalrechts sowie zum Aufbau und zu Ablaufstrukturen öffentlicher Verwaltungen.



Interessiert? Jetzt bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweise) unter der Kennziffer 12/2025 als PDF-Datei per E-Mail an bewerbung@smil.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Göllner, Telefon 0351 564-51124, zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem 18. Juni 2025 eingehen, finden im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung.

Aufgeschlossen für Vielfalt:

Wir setzen auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in Ihrer Bewerbung.

Hinweis zum Datenschutz:

Es wird darauf verwiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!